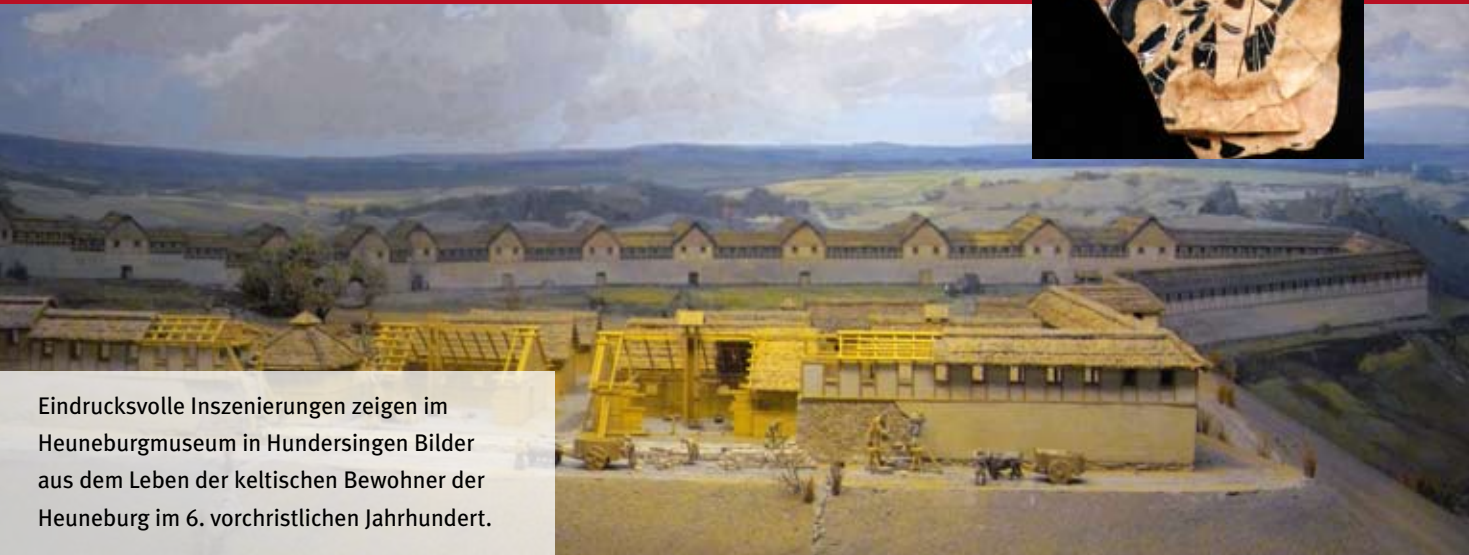


Neue Sichtweisen entdecken



Eindrucksvolle Inszenierungen zeigen im Heuneburgmuseum in Hundersingen Bilder aus dem Leben der keltischen Bewohner der Heuneburg im 6. vorchristlichen Jahrhundert.

In der ehemaligen Zehntscheuer des Klosters Heiligkreuztal werden Originalfunde und Forschungsergebnisse aus langjährigen archäologischen Ausgrabungen anschaulich dargestellt.



Die Exponate bezeugen den regen Handelskontakt zu anderen Völkern und Kulturen: Griechische Importe, Bernstein von der Ostsee, Hörnchenfibeln aus Slowenien, Transportamphoren aus Marseille.

HEUNEBURGMUSEUM



Öffnungszeiten 1. April – 1. November, Di. – So. 10.00 – 16.30 Uhr
Juli und August, Di. – So. 10.00 – 18.00 Uhr
montags geschlossen, feiertags geöffnet

Eintrittspreise	Heuneburg- oder Freilichtmuseum		Heuneburg- und Freilichtmuseum	
	Erwachsene	3,00 €	Erwachsene	5,00 €
Gruppen/ Ermäßigte	2,00 €	Gruppen/ Ermäßigte	4,00 € <small>pro Person</small>	
Familien	6,50 €	Familien	12,00 €	
Schulklassen	1,30 €	Schulklassen	2,50 € <small>pro Person</small>	

Führungen	Gruppen		Schulklassen
	1 Stunde	30,00 €	
	1,5 Stunden	40,00 €	
		15,00 €	

Café Heuneburg Möglichkeit zur Einkehr bei Kaffee und Kuchen

Anmeldungen und Auskünfte

Keltenmuseum Heuneburg
Ortsstraße 2
88518 Herbertingen-Hundersingen
Telefon 07586 917303
Fax 07586 917304
Telefon/Fax 07586 1679

www.heuneburg.de
info@heuneburg.de

Änderungen vorbehalten



Das Keltenmuseum Heuneburg wird vom Verein Heuneburgmuseum e. V. unterstützt.



KELTENMUSEUM HEUNEURG

Gefördert durch:



Die Heuneburg – frühkeltischer Fürstensitz



Das 6. Jahrhundert vor Christus: Die Kelten bewohnen die Heuneburg

FREILICHTMUSEUM

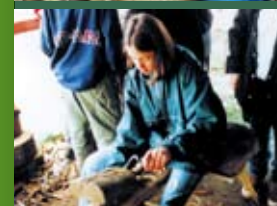
Weithin sichtbar ist die 80 Meter lange weiße Mauer des Freilichtmuseums. Die Bautechnik ist aus dem Mittelmeerraum wohl bekannt – nördlich der Alpen ist sie einzigartig.

Die Mauer besteht aus luftgetrockneten Lehmziegeln auf einem Kalksteinsockel. Zusammen mit mehreren Gebäuden im Inneren wurde sie originalgetreu wieder aufgebaut und gibt heute Einblick in das Leben auf der Heuneburg vor 2500 Jahren.



Ein Holzfund bei Grabungen an der Nordspitze der Heuneburg aus der Keltenzeit.

Das steinerne Tor im Nordwesten vor der Heuneburg.

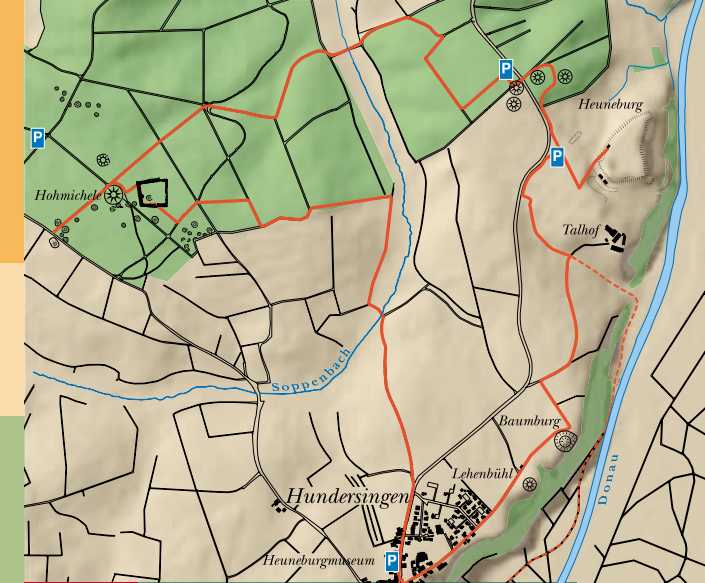
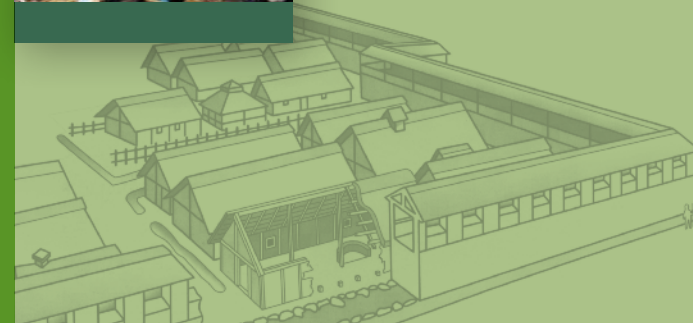


Keltisches Leben hautnah spüren

Unser Angebot

- Individuell gestaltete museumspädagogische Aktionen für Schulklassen und Jugendgruppen
- Führungen für Erwachsene und Kinder – auch fremdsprachliche Führungen
- Veranstaltungsprogramm mit Vortragsreihen, Handwerkskursen und vielem mehr
- Im Museumsshop finden Sie originalgetreue Repliken, antike Spiele, eine große Auswahl an Jugendbüchern und Literatur zum Thema Kelten und Handwerk.

Kinder und Erwachsene entdecken auf der Heuneburg das Leben der Kelten.



ARCHÄOLOGISCHER WANDERWEG

Die Gräber der Fürsten

Die Umgebung der Heuneburg glänzt mit einer großen Zahl von Viereckschanzen und Grabhügeln. Die ausgegrabenen Hügel wie der Hohmichele wurden nach den Grabungen zu ihrer ursprünglichen Höhe als Geländedenkmale wieder aufgeschüttet.

Seit 1993 sind diese Denkmale, die Heuneburg und das Heuneburgmuseum durch einen 8 km langen, gut ausgeschilderten, archäologischen Wanderweg miteinander verbunden.

